

HANDLUNGS- EMPFEHLUNGEN + EINSTIEGER

DIGITALE WERKZEUGE FÜR EINEN ERFOLGREICHEN INTERNETAUFTRIFF

Mit welchen Maßnahmen kann ich mich als touristischer
Anbieter online besser aufstellen und sichtbarer werden?



WIRTSCHAFTSAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



NIEDERÖSTERREICH
Einfach erfrischend.



GOOGLE BUSINESS + DEN DIGITALEN BRANCHENEINTRAG NUTZEN

HINWEIS

Diese Unterlagen sind für die ecoplus Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich und die Coaches der Destinationsgesellschaften Niederösterreichs sowie die von ihnen gecoachten Betriebe bestimmt.

Eine Weitergabe an Dritte ist nur nach Rücksprache mit CENTOURIS möglich.

Genderhinweis: Im Interesse der Lesbarkeit wurde das generische Maskulinum gewählt. Alle Geschlechter sind jedoch gleichermaßen angesprochen – w/m/d.

WAS IST GOOGLE BUSINESS?

Google Business ist eine kostenlose Dienstleistung von Google, mit der die Webpräsenz eines Unternehmens verwaltet werden kann. Als Inhaber eines Unternehmens können Sie selbst bestimmen, welche Inhalte Sie in Ihrem Eintrag aufnehmen möchten. Potenzielle Gäste erfahren somit online Wissenswertes über Ihren Betrieb und können sich einen ersten Eindruck von Ihrem touristischen Angebot machen.

WAS SIND MEINE VORTEILE?

Wenn Sie ein Google-Unternehmensprofil anlegen, wird Ihr Betrieb bei jeder Suchanfrage über den Google-Browser prominent rechts oben angezeigt. Zudem erscheint Ihr Unternehmen bei Google Maps. Ein Eintrag bei Google Business gibt Ihnen also die Chance, Ihren Betrieb mit wenigen Klicks und ohne finanziellen Aufwand im Internet zu präsentieren und zu bewerben.

WIE ERSTELLE ICH EINEN EINTRAG?

Eine ausführliche Anleitung zur Erstellung eines Google-Business-Eintrags finden Sie [hier](#).

Neben grundlegenden Pflichtinformationen (Unternehmensname und -kategorie, Adresse und Kontaktdaten, d. h. Telefonnummer und – falls vorhanden – Website-URL) sollten Sie Ihrem Eintrag auch vertiefende Elemente hinzufügen:

+ INFORMATIONEN

Besondere Servicedienstleistungen (z. B. Barrierefreiheit) und Unternehmensbeschreibung

+ BEITRÄGE

Hinweis auf Aktionen und Angebote, Veranstaltungen und Neuigkeiten

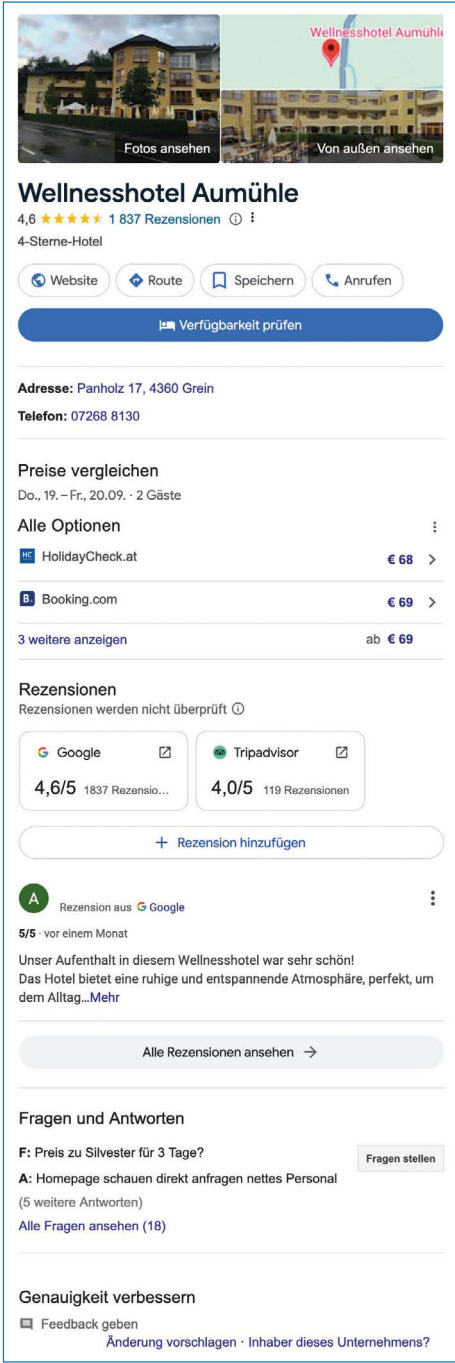
+ FOTOS

Profilbild, Logo, Titelbild und zusätzliche Fotos für einen professionellen Eindruck

+ REZENSIONEN

Sterne-Bewertungen und Q&A-Funktion zur Kundenkommunikation

BEISPIEL FÜR EINEN
PROFESSIONELL
GEPFLEGTEN GOOGLE-
BUSINESS-EINTRAG



+ **Eigene Fotos** (vom Betrieb hochgeladen),
fremde Fotos (von Gästen hochgeladen)
sowie **Google-Maps-Pin**

+ **Name** (vollständiger Betriebsname),
Website, Rezensionen (Sterne-
Bewertungen) und **Kategorieuordnung**
(Betriebsart)

+ **Adresse, Telefonnummer**
und **Verfügbarkeitscheck**

+ **„Preise vergleichen“-Funktion** (Anzeigen)
auf **Buchungsportalen**

+ **Details zu den Bewertungen und**
FAQ-Funktion

+ **Link zur Übernahme des Profils**
(sinnvolle Funktion bei automatisiert
erstellten Einträgen)

EIGENE WEBSITE + MIT DER EIGENEN WEBPRÄSENZ ÜBERZEUGEN

WARUM BRAUCHE ICH ÜBERHAUPT EINE EIGENE WEBSITE?

Heutzutage hat jedes etablierte Unternehmen eine eigene Website. Diese stärkt die Vertrauenswürdigkeit Ihres Betriebs: Die Homepage ist Ihre Online-Visitenkarte und das Aushängeschild eines Unternehmens im Internet. Sie sollte schnell und übersichtlich die wichtigsten Angebote und Informationen für bestehende und potenzielle Gäste wiedergeben. Dabei sollte die Website auch eine einladende und persönliche Note vermitteln. Es ist essenziell, die Website aktuell zu halten, um Gästen einen ansprechenden Einblick in Ihren Betrieb zu geben und zur Buchung zu animieren.

Die Onlinepräsenz der Unterkunft nur auf Onlineportale zu beschränken, ist keine ausreichende Option. Denn was ist, wenn potenzielle Gäste im Internet nach Ihrer Unterkunft suchen und es außerhalb dieser Portale keine Treffer gibt? Mit Ihrer eigenen Unterkunftswebsite haben Sie die volle Kontrolle über die von Ihnen veröffentlichten Inhalte. Sie wollen mehr Fotos auf Ihrer eigenen Onlinepräsenz oder möchten andere Beschreibungstexte? Das ist kein Problem: Sie können Inhalte und Design Ihrer Website selbst bestimmen.

WIE ERSTELLE ICH EINE EIGENE WEBSITE?

Eine eigene Website anzulegen ist heutzutage schnell und kostengünstig möglich. Einfachere Websites können z. B. nach dem Baukastensystem über Anbieter wie Jimdo, Wix oder Squarespace umgesetzt werden. Hier können verschiedene Designvorlagen (sogenannte Templates) ausgewählt und einzelne Abschnitte per Drag-and-Drop-Funktion individualisiert werden. Die Einarbeitungszeit dafür ist gering. Für einen kleinen Aufpreis kann i. d. R. außerdem ein umfassender Support dazugebucht werden.

Etwas komplexer gestaltet sich die eigene Programmierung der Website mit Hilfe von Open-Source-Software wie WordPress. Diese Option bietet Ihnen eine hohe Flexibilität bei der Gestaltung der Website sowie die volle Kontrolle über Ihre Daten. Auch wenn Sie über grundlegende IT-Kenntnisse verfügen, sollten Sie hier jedoch von Anfang an mehr Zeit für Einarbeitung und Pflege der Website einplanen oder die Programmierung in die Hände einer professionellen Agentur geben.

WEBSITE-BAUKÄSTEN + INTERNETSEITEN SCHNELL UND EINFACH SELBST ERSTELLEN

WAS SIND WEBSITE-BAUKÄSTEN?

Mithilfe von Website-Baukästen wird die Erstellung einer eigenen Website erleichtert. Derartige Systeme verfügen in der Regel über fertige Navigations-, Text- und Bildvorschläge, die per Drag-and-Drop-Funktion mit wenigen Klicks verschoben und verändert werden können. Website-Baukästen haben einen eingeschränkten Funktionsumfang und sind dadurch nicht nur sofort einsetzbar, sondern für Anwender ohne Design- und Programmierkenntnisse unkompliziert in ihrer Bedienung.

WELCHE WEBSITE-ANBIETER GIBT ES?

Heutzutage gibt es eine Vielzahl von Website-Anbietern, die sich in ihren Leistungen nur minimal voneinander unterscheiden. Zudem etablieren sich zunehmend immer mehr branchenspezifische Internetbaukastensysteme. Manche dieser Systeme bieten speziell auf eine Branche zugeschnittene Designvorschläge an.



UNVERFÄNGLICH ANGEBOTE TESTEN

Die meisten Anbieter bieten eine kostenlose Testversion ihres Baukastensystems an, jedoch oft nur für einen begrenzten Anwendungszeitraum. So können Sie ausprobieren, ob Sie mit dem Programm zurechtkommen und verschiedene Funktionen mit Ihren individuellen Daten anreichern.

WELCHE VORTEILE BIETEN WEBSITE-BAUKÄSTEN?

- + Die eigene Website kann innerhalb kürzester Zeit und ohne großen Kostenaufwand erstellt werden.
- + Die Handhabung ist äußerst intuitiv und es sind keine fundierten Vorkenntnisse nötig.
- + Es gibt ein vorgefertigtes Grundgerüst, das nach eigenen Vorstellungen angepasst werden kann.
- + Hilfe bei Problemen oder Fragen ist durch einen Kundenservice garantiert.

WELCHE PREISMODELLE GIBT ES?

Grundsätzlich bieten alle namhaften Website-Anbieter verschiedene Preiskategorien an. Als Faustregel kann man sich merken: Je mehr Funktionen angeboten werden und je individueller die Website gestaltet werden kann, desto teurer ist die (monatliche) Gebühr. In der Regel ist es zunächst ausreichend, mit dem Basispaket zu starten und gegebenenfalls später auf eine Version mit aufwendigeren Funktionen upzugraden.

CHECKLISTE FÜR IHREN BAUKASTEN

Bei der Wahl eines Anbieters sollten Sie überlegen, welche Elemente und Funktionen Ihnen in Bezug auf die Website besonders wichtig erscheinen. Hierzu zählen:

- + Individuelles Design nach Ihren Bedürfnissen
- + Responsive Websites für alle Geräte
- + Professionelle Texterstellung
- + Erfolgsmessung und Monitoring
- + Möglichkeit zu regelmäßigen und kostenlosen Anpassungen
- + Domain und E-Mail-Adresse inklusive
- + Kostenloser Support

WER SIND DIE GÄNGIGSTEN ANBIETER?

Zu den bekanntesten und beliebtesten Website-Anbietern in Österreich gehören Jimdo, Wix und IONOS. Detaillierte Informationen zu ihren Leistungen finden Sie auf ihren Websites. Darüber hinaus gibt es regionale Anbieter, die Ihnen mit ihrem umfassenden Angebot zur Seite stehen. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihr Destinationsmanagement.

Anbieter	Jimdo	Wix	IONOS
Preis	0–45 Euro pro Monat	0–177 Euro pro Monat	12–30 Euro pro Monat
Vorteile	+ Version mit abmahnsicheren Rechtstexten + Optimiert für Smartphones + Schnelle Ladezeit + Angebot von E-Mail-Hosting	+ Viele Designoptionen + Animationen möglich + Optimiert für Smartphones + App Market für Erweiterungen	+ Einfache Bedienung + Guter Telefonsupport + Optimiert für Smartphones + Schnelle Ladezeit + Sicherungskopien verfügbar + Angebot von E-Mail-Hosting
Nachteile	+ Eingeschränkte SEO-Tools + Beschränkte Template-Auswahl + Limitation von Anpassungen	+ Kein Wechsel von Templates möglich + Geringe Ladegeschwindigkeit + Kein Zugriff auf Quellcode möglich + Kein E-Mail-Hosting + Keine DSGVO-Vorlagen	+ Keine unverbindliche Testversion + Geringe Qualität der Bilder + Kein Zugriff auf Quellcode möglich

WEBSITE-INHALTE
+ ANSPRECHENDE THEMEN
AUSWÄHLEN

WIE SOLLTE MEINE WEBSITE STRUKTURIERT SEIN?

Grundlagen einer ansprechenden Website sind eine bedienerfreundliche Struktur und eine intuitive Menüführung, damit alle Inhalte von den Besuchern schnell gefunden werden können. Der Name und das Logo des Betriebs sollten prominent platziert sein. Stellen Sie sicher, dass alle relevanten Informationen (u. a. Kontaktdaten, An- und Abreisezeiten sowie Stornierungsrichtlinien) vollständig sind.

WIE SOLL ICH BILDER UND TEXTE EINSETZEN?

Viele Besucher lesen Texte auf Websites meist nicht im Detail, sondern überfliegen sie nur grob. Deshalb ist es wichtig, dass Sie eine klare und einfach verständliche Sprache verwenden und auf ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen Bildelementen und Texten achten. Bei der Auswahl von Fotos sollten Sie auf möglichst aktuelle Bilder mit hoher Auflösung zurückgreifen, um einen professionellen Eindruck Ihres Betriebs zu vermitteln. Achten Sie bei der Auswahl der Fotos auch auf Einstellungen zum Kontrast und zur Helligkeit.

INWIEFERN SOLL ICH AUF DIE GEWOHNHEITEN DER BESUCHER RÜCKSICHT NEHMEN?

Es sollte eine Kontaktmöglichkeit außerhalb des Impressums angegeben werden. Am einfachsten lässt sich diese über ein Kontaktformular umsetzen, in dem auch eine Telefonnummer oder eine E-Mail-Adresse abgefragt werden kann. Dies erleichtert Ihnen die Bearbeitung von Fragen, Anregungen oder möglicher Kritik. Links zu Social-Media-Kanälen bieten ebenfalls Möglichkeiten zur Kommunikation mit Ihren Zielgruppen und können dabei hilfreich sein, Gäste langfristig zu binden.

Da immer mehr Leute auf mobilen Endgeräten wie ihrem Smartphone oder einem Tablet nach Informationen zu Reisen suchen und Reisen auch oft auf diese Weise buchen, ist es sinnvoll, die Website im responsiven Design zur Verfügung zu stellen, d. h. die Inhalte der Seite passen sich an verschiedene Bildschirmformate an.

Zudem ist es von Vorteil, eine Direktbuchungsmöglichkeit in Echtzeit direkt auf der eigenen Website anzubieten. Mehr Informationen hierzu finden Sie im Leitfaden „Online-Buchung“. Zumindest sollte ein Verfügbarkeitskalender auf Ihrer Website eingebunden sein, damit der Gast auf den ersten Blick erkennen kann, ob Ihr Betrieb zur gewünschten Zeit überhaupt buchbar ist.

BEISPIEL FÜR EINE KLAR STRUKTURIERTE MENÜFÜHRUNG

 ▼ DE				
Veranstaltungen	Erlebnisse vor Ort	Regionale Erlebnisse	Übernachten	Service & Material
Kulturkalender Jährliche Höhepunkte	Geschichte Kunst Kultur Gastronomie Schifffahrt Natur & Aktiv Aktiv	Rad- und Wanderwege Wein & Genuss Ausflugsziele	Unterkunftsverzeichnis Onlinebuchung	Öffnungszeiten Kontaktformular Anfahrt und Parken Interaktive Karte Prospekte Führungen Shop
Impressum Datenschutzerklärung AGBs			 	

BEISPIEL FÜR EIN EINFACHES KONTAKTFORMULAR

Anrede ▼

Vorname*

Nachname*

E-Mail-Adresse*

Telefonnummer

Ihre Nachricht*

Abschicken

* Pflichtfeld

IMPRESSUM + DIE EIGENE WEBSITE RICHTIG KENNZEICHNEN

WAS IST EIN IMPRESSUM?

Als Impressum bezeichnet man die gesetzlich vorgeschriebene Herkunftsangabe in gedruckten und digitalen Veröffentlichungen. Auf Websites enthält das Impressum bestimmte Pflichtangaben zum Betreiber der Seite.

WARUM BRAUCHE ICH EIN IMPRESSUM?

Als touristischer Leistungserbringer besteht für Ihre Website eine Impressumspflicht, da Sie „geschäftsmäßige Online-Dienste“ anbieten (vgl. § 5 UGB, § 63 GewO & § 5 ECG). Wenn Sie kein oder ein nur unvollständiges Impressum auf Ihrer Website ausweisen, können Sie jederzeit (z. B. von Konkurrenzbetrieben oder Verbraucherzentralen) abgemahnt werden. Die Kosten hierfür belaufen sich in der Regel auf zwischen 500 und 5.000 Euro.

WORAUF MUSS ICH BEIM IMPRESSUM ACHTEN?

Das Impressum muss laut Gesetz einfach erkennbar, direkt erreichbar und ständig verfügbar sein. Deshalb sollte es auf der Website unmissverständlich benannt und von jeder Unterseite aus unmittelbar ansteuerbar sein. Eine Einbettung z. B. als Pop-up-Fenster ist also nicht zu empfehlen.

Zu den grundlegenden Bestandteilen eines Impressums gehören folgende Elemente:

- + **Name**
Vor- und Nachname bei natürlichen Personen bzw. Unternehmensname, Vor- und Nachname des Vertretungsberechtigten sowie Rechtsform bei juristischen Personen
- + **Anschrift**
Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort (Postfach ist nicht ausreichend!)
- + **Kontaktdaten**
E-Mail-Adresse, Telefonnummer und gegebenenfalls Faxnummer
- + **Firmenbuchnummer** (falls vorhanden)
- + **Firmenbuchgericht** (falls vorhanden)
- + **Umsatzsteuernummer**
- + **Hinweis auf und Zugang zu anwendbare(n) gewerbe- oder berufsrechtliche(n) Vorschriften** (falls vorhanden)

Bieten Sie Ihre Ware oder Dienstleistung Verbrauchern an, müssen Sie zusätzlich mit einem Link auf die EU-weit gültige Online-Streitbeilegungsplattform hinweisen, darüber informieren, ob Sie bereit oder verpflichtet sind, an einem Verbraucherschlichtungsverfahren teilzunehmen, und gegebenenfalls die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle (inkl. Anschrift und Website) nennen.

Ein allen rechtlichen Vorgaben entsprechendes Impressum für Ihre Website selbst zu erstellen, kann sehr kompliziert sein. Daher ist es empfehlenswert, sich [hier](#) zu informieren, welche Anforderungen gelten.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG + GÄSTE ÜBER DEN DATENSCHUTZ INFORMIEREN

WAS IST EINE DATENSCHUTZ- ERKLÄRUNG?

Eine Datenschutzerklärung (in der Praxis auch oft Datenschutzrichtlinie genannt) unterrichtet Besucher der Website über die Erhebung, Übermittlung, Verarbeitung oder Nutzung personenbezogener Daten. Hierzu zählen u. a. IP- oder E-Mail-Adresse, Standortdaten, Name und Alter. Nahezu alle Webhosting-Anbieter (z. B. IONOS von 1&1 oder Jimdo) verarbeiten personenbezogene Daten, z. B. beim Einsatz von Tracking-Tools, Plug-ins oder bei externem Hosting. Datenschutzerklärungen sind erforderlich, damit die Datensouveränität von Verbrauchern gewahrt bleibt.

WARUM BRAUCHE ICH EINE DATENSCHUTZERKLÄRUNG?

Eine vollständige, transparente und korrekt formulierte Datenschutzerklärung ist zwingend notwendig, da sonst Abmahnungen in Höhe von mehreren Hundert bis Tausenden Euro oder gar Geldbußen und Schadensersatzforderungen (theoretisch bis hin zu 20 Mio. Euro) drohen können. Rechtliche Grundlage hierfür ist die seit 2018 EU-weit gültige Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Alle Datenschutzerklärungen auf Websites müssen DSGVO-konform sein.

WORAUF MUSS ICH BEI DER DATEN- SCHUTZERKLÄRUNG ACHTEN?

Die Datenschutzerklärung muss in einer einfachen und verständlichen Sprache verfasst und ihr Inhalt auf den jeweiligen Umgang mit den personenbezogenen Daten genau abgestimmt sein. Eine allgemeingültige Vorlage gibt es also nicht. Um eine rechtskonforme und individuell an Ihre Website angepasste Datenschutzerklärung zu erarbeiten, ist die Nutzung einer [Checkliste](#) empfehlenswert. Nur auf diese Weise können Sie sicher sein, alle Inhalte abzubilden, die Sie tatsächlich benötigen.

HTTPS-STANDARD + SICHERHEIT IM INTERNET GARANTIEREN

WAS BEDEUTET HTTPS?

Die Abkürzung HTTPS steht für „Hypertext Transfer Protocol Secure“ (zu deutsch „Sicheres Hypertext-Übertragungsprotokoll“). Bei HTTPS ist die Kommunikation zwischen Webclient (d. h. dem Webbrowser) und Webserver verschlüsselt. Im Gegensatz zur Vorgängerversion HTTP nutzt HTTPS dafür ein besonderes Transportprotokoll (SSL/TLS). So wird es Hackern erschwert, Datenströme auszulesen und mitzuverfolgen.

URLs von Websites, die HTTPS verwenden, beginnen mit https://. In der Adresszeile im Browser erscheint häufig ein grünes Schloss-Symbol, das die erfolgreiche Verschlüsselung darstellen soll, wenn man sich auf einer Website mit HTTPS befindet.

WARUM SOLLTE ICH HTTPS VERWENDEN?

Die europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) schreibt vor, dass Websites auf dem neuesten Stand der Sicherheit gehalten werden müssen. Konkret bedeutet das: Sie müssen HTTPS verwenden, wenn Sie z. B. über ein Kontaktformular oder für eine Newsletter-Anmeldung personenbezogene Daten wie Namen, E-Mail-Adressen oder Anschriften erheben. Für die Verwendung des veralteten HTTP-Standards können Sie in diesen Fällen sogar abgemahnt werden. Zudem ist es möglich, dass Nutzer Websites ohne HTTPS gar nicht mehr ansteuern (können), da ihr Virenschutzprogramm eine Warnung

anzeigt oder gar den Zugriff verweigert. Das bedeutet im schlimmsten Fall, dass Ihre Gäste Sie online nicht mehr finden können. Des Weiteren wirkt sich HTTPS positiv auf das Google-Ranking aus, d. h. die Platzierung Ihres Betriebs in den Google-Suchergebnissen verbessert sich.

WIE GEHE ICH BEI DER EINRICHTUNG VON HTTPS VOR?

Um eine Website auf HTTPS-Verschlüsselung umzustellen oder nach aktuellen Standards neu anzulegen, benötigen Sie zunächst ein Sicherheitszertifikat. In der Regel können Sie sich bei Ihrem Webhosting-Anbieter (z. B. IONOS von 1&1 oder Jimdo) über verschiedene kostenfreie und kostenpflichtige SSL-Zertifikate, die sich im Umfang der Identifizierung unterscheiden, informieren. Ihr Hosting-Dienstleister kann Sie auch bei der Installation des SSL-Zertifikats auf dem Server und der anschließenden Konfiguration beraten.

Vor, während und nach der Umstellung bzw. der Einrichtung müssen verschiedene Dinge beachtet werden, damit es zu keinen größeren Ausfällen der Website kommt. Dazu gehören u. a. das Erstellen eines Backups, die Änderung interner und externer Links und Weiterleitungen und die Aktualisierung der Seitenübersicht. Hosting-Anbieter stellen hierzu oftmals Checklisten und Tutorials zur Verfügung. Einen Überblick über die Schritte hin zu einer erfolgreichen HTTPS-Verschlüsselung finden Sie z. B. [hier](#).

GOOGLE ANALYTICS + DATENVERKEHRSANALYSE LEICHT GEMACHT

WAS IST GOOGLE ANALYTICS?

Google Analytics ist ein Trackingtool von Google, mit dem Webanalysen durchgeführt werden können. Es handelt sich dabei um ein Grundlagenwerkzeug, das Ihnen ermöglicht, detaillierte Statistiken zum Nutzerverhalten auf Ihrer Website zu erstellen und auszuwerten. Hierzu zählen Informationen wie die Sitzungsdauer oder die Absprungrate.

WARUM SOLL ICH GOOGLE ANALYTICS NUTZEN?

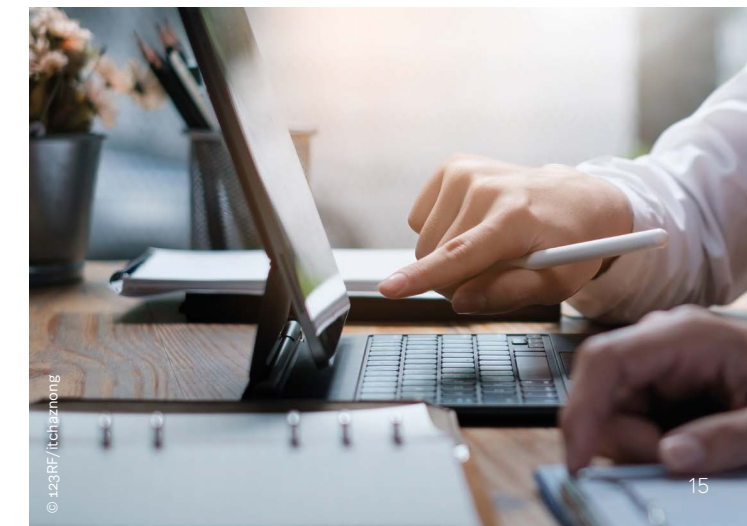
Google Analytics hilft Ihnen, wichtige Indikatoren zu messen und zu dokumentieren. Dazu gehören der Standort und die Spracheinstellungen des Besuchers sowie Informationen zum Browser und zur Art des Endgeräts, mit dem auf die Website zugegriffen wird. Darüber hinaus können Sie erfahren, wie viele Besucher für wie lange auf Ihrer Website waren und nach welchen Begriffen von ihnen im Vorfeld gesucht wurde. Kommt ein Besucher über einen speziellen Link auf Ihre Website, lässt sich auch dies über Google Analytics nachvollziehen.

Auf der Basis dieser Informationen können Sie Ihre Website-Inhalte auf bestimmte Zielgruppen abstimmen oder den Erfolg von Werbemaßnahmen beurteilen. Besuchen z. B. viele Personen im Alter zwischen 30 und 50 Jahren Ihre Website, ist dies ein Hinweis darauf, dass es sich empfiehlt, Informationen zur Familienfreundlichkeit aufzunehmen.

WIE RICHTE ICH GOOGLE ANALYTICS EIN?

Um Google Analytics verwenden zu können, müssen Sie folgende Schritte befolgen: Bei [Google Analytics](#) mit dem Google-Konto anmelden bzw. dieses neu erstellen.

- + **Verknüpfung** zwischen Google-Analytics-Konto und Google-Konto vornehmen
- + **Namen Ihres Kontos** festlegen und Datenfreigabe anpassen
- + **Analysegegenstand** auswählen („Web“, „Google Apps“ oder „Apps und Web“)
- + **Property-Einstellungen** vornehmen
- + **Nutzungsbedingungen** akzeptieren
- + Einstellungen für **E-Mail-Kommunikation** bearbeiten



ONLINE-BUCHBARKEIT + IN ECHTZEIT BUCHBAR WERDEN

WAS IST EINE ONLINE-BUCHUNG?

Online-Buchungen sind Buchungen, die im Internet in Echtzeit getätigt werden. Anders als bei einer „Buchung auf Anfrage“ tätigt der Gast eine für beide Parteien verbindliche Buchung. Alle buchungsrelevanten Informationen, wie z. B. An- und Abreisezeiten, Zahlungsinformationen und Stornierungsbedingungen werden vorab im Pflegesystem hinterlegt.

WELCHE VORTEILE BRINGT DIE ONLINE-BUCHBARKEIT?

Bereits über 80 % der Kurzurlauber buchen ihren Aufenthalt auf digitalem Weg (Quelle: VIR 2022). Die Online-Buchbarkeit bietet somit einen Service, der es Gästen ermöglicht, mit wenigen Klicks herauszufinden, ob eine Unterkunft verfügbar ist und zu welchen Konditionen.

Einer der größten Pluspunkte der eigene Website ist, dass Sie darüber Direktbuchungen annehmen können. Das heißt: keine hohen Extrakosten oder Servicegebühren mehr für Ihren Betrieb oder Ihre Gäste! Vor allem wiederkehrende Stammgäste ziehen es vor, direkt beim Anbieter zu buchen, statt den Umweg über ein Buchungsportal zu nehmen.

Häufig findet der Gast die betriebseigene Website

des Gastgebers über Umwege. Meist sucht der potenzielle Gast nach einer Unterkunft und findet Ihren Betrieb auf einem Buchungsportal. Der Gast kennt jetzt den Namen und die Lage Ihres Betriebs und kann gezielt nach Ihrer Unterkunft suchen. Daraufhin findet der Gast Ihre Website. Dank des Direktbuchungslinks auf Ihrer Homepage kann der Gast direkt prüfen, ob eine Anreise zum gewünschten Zeitraum möglich ist und kann direkt einbuchen. Dabei ist es für den Gast wichtig, dass er die gleichen Serviceleistungen und Angebote findet wie auch auf den Buchungsportalen.

Der große Vorteil für den Gast ist, dass er die Buchung zu jeder Tages- und Nachtzeit vornehmen kann. Der Vorteil für Sie als Gastgeber ist, dass Ihnen der Buchungslink die Zeit erspart, welche Sie mit dem Beantworten von Anfragen verbringen. Sobald der Gast die Buchung auf der Website getätigt hat, erhalten Sie eine automatisch erstellte Buchungsbestätigung mit den Kontaktdaten des Gastes per E-Mail zugeschickt.

WIE BEHALTE ICH DEN ÜBERBLICK ÜBER VERSCHIEDENE PORTALE?

Zur Verwaltung Ihrer Kapazitäten, Preise und Verfügbarkeiten gibt es unterschiedliche Systeme. Sie zahlen dann üblicherweise nur eine erfolgsabhängige Provision, die vom durch den Gast jeweils genutzten Buchungskanal (z. B. Booking) abhängt.

Kontaktieren Sie Ihren Ansprechpartner bei der Destination für mehr Informationen!

BILDAUSWAHL UND -QUALITÄT

+ WEBSITES PASSEND BEBILDERN

WAS SIND DIE VORAUSSETZUNGEN FÜR EIN GUTES BILD?

Die richtige Belichtung bei der Aufnahme von Bildern ist essenziell. Fotos, die gegen die Sonne oder mit Blitzlicht gemacht werden, sind weniger geeignet als Bilder, welche mit künstlicher Beleuchtung und somit „kaltem“ Licht geschossen werden. Das Arbeiten mit hauseigenen Lampen ist hierfür sogar meist ausreichend, solange eine Überbelichtung vermieden werden kann. Für natürliches Licht kann gesorgt werden, indem z. B. die Gardinen im Zimmer leicht oder komplett geöffnet sind.

Darüber hinaus ist auch der Aufnahmewinkel wichtig. Bei der Aufnahme eines Zimmers sollte z. B. darauf geachtet werden, dass man nicht nur einzelne Gegenstände im Raum sehen kann, sondern mindestens ein Bild in der Galerie vorhanden ist, anhand dessen potenzielle Gäste einen Gesamtüberblick über die Räumlichkeit bekommen.

Auch Bilder von der Außenansicht des Gebäudes sollten den Besuchern als Orientierungshilfe zur Verfügung gestellt werden und folgende Fragen beantworten:

- + Auf welcher Seite der Unterkunft hat man einen schönen **Ausblick**?
- + Wo befindet sich der **Eingang**?
- + Welchen grundsätzlichen **Eindruck** macht der Betrieb von außen?
- + In welcher **Umgebung** befindet sich der Betrieb?

Bei Fotos aus Bädern, Spa-Bereichen und ähnlichen Räumlichkeiten ist zusätzlich darauf zu achten, dass Spiegelungen, in denen der Fotograf zu sehen ist, vermieden werden.

WIE KANN ICH MEINE BILDER PASSEND EINSETZEN?

Verschiedene Anordnungen, Formate und Filter, die auf Ihre Bilder angewendet werden, können unterschiedliche Wirkungen auf die Besucher der Website haben. Nachfolgend einige Beispiele, wie Sie Ihre Website am besten in Szene setzen können:

- + **Eine Schleife verschiedener Bilder**, die sich von selbst abspielt, lenkt die Aufmerksamkeit der Gäste direkt auf die Impressionen, wodurch sie einen umfassenden Einblick in den Charakter der Unterkunft erhalten.
- + **Panoramabilder** bleiben lange im Gedächtnis und können bei potenziellen Gästen Urlaubsgefühle auslösen.
- + **Farbabstimmungen** (wie die Nutzung von braunen/ grauen oder weißen/goldenen Tönen) sorgen dafür, dass die Website schlicht und entspannend wirkt. Dunkle Farbkombinationen mit Schwarz und Dunkelrot gelten als stilvoll und markant, können jedoch auch schnell düster wirken.

WELCHES FORMAT UND WELCHE AUFLÖSUNG SOLLTEN MEINE BILDER HABEN?

Die meisten Websites nutzen für ihre Online-Impressionen das Breitbildformat, da so mehr Details dargestellt werden können. Das Format kann jedoch je nach Web-sitelayout individuell angepasst werden. Voraussetzung für ein gefälliges Foto ist zudem die Bildschärfe: Für Internetauftritte reichen meist Bilder mit eher niedriger Auflösung („low resolution“ bzw. „lo res“). Diese können bereits mit einfachen Fotoapparaten und allen gängigen Smartphones aufgenommen werden. Generell ist eine möglichst hohe Bildschärfe nicht in jedem Fall zu empfehlen, da diese die Ladezeiten der Website beeinträchtigen kann. Dennoch muss eine Mindestschärfe gewahrt bleiben, damit die Bilder auch in vergrößerter Form scharf zu sehen sind und nicht „verpixeln“.

WELCHE BILDGRÖSSE IST FÜR MEINE ZWECKE KONKRET EMPFEHLENSWERT?

Die Bildgröße beschreibt die Anzahl der Pixel und ist entscheidend für die Qualität eines Bildes. Je nach Medium ist allerdings eine andere Größe ideal. Grundsätzlich gilt: je mehr Pixel pro Zoll (px), desto höher ist die Auflösung eines Bildes. Trotzdem sollte die Höchstgröße von 2.000 px nicht überschritten werden. Für Websites liegt die ideale Bildgröße üblicherweise zwischen 600 und 2.000 px.

Um ein möglichst passendes Bildmaß auswählen zu können, ist es wichtig zu wissen, an welcher Stelle man ein Bild einfügt.

Fügt man ein Foto...

... neben einem Text ein und soll das Bild nicht vergrößert werden können	200–300 px
... neben einem Text ein und soll das Bild vergrößerbar sein	600–2.000 px
... als freistehendes Bild ein, das sich über die Breite der Website erstreckt	600–2.000 px



ALTERNATIVE: VEKTORGRAFIKEN

Im Gegensatz zu Pixelgrafiken bestehen Vektorgrafiken aus mathematischen Formeln, welche die Farben, Formeln und Konturen des Bilds beschreiben. Dadurch zeichnen sie sich durch unbegrenzte Skalierbarkeit bei gleichbleibender Qualität aus, d. h. man kann sie vergrößern, ohne an Bildqualität zu verlieren. Aus diesem Grund sind Vektorgrafiken besonders für den Einsatz auf Websites geeignet, die häufig über mobile Endgeräte aufgerufen werden. Auch bei Schaubildern oder Logos kommen Vektorgrafiken häufig zum Einsatz. Vektorgrafiken können mit verschiedenen Programmen in wenigen Schritten erstellt werden, so z. B. mit dem professionellen Grafik- und Zeichenprogramm Adobe Illustrator oder mit Inkscape als kostenlose Alternative.

WIE KANN ICH MEINE BILDER BEI BEDARF BEARBEITEN UND ANPASSEN?

Wollen Sie ein Bild auf Ihrer Website einpflegen, das noch nicht die gewünschten Maße hat, so lässt sich dies mit wenigen Handgriffen durchführen. Kostenlose Programme wie IrfanView oder GIMP sowie professionelle (kostenpflichtige) Fotobearbeitungsprogramme wie Adobe Photoshop erlauben, Bilder schnell und unkompliziert so zu komprimieren, dass die Größe Ihren Bedürfnissen entspricht.

Ebenso können Sie Ihre Fotos nach Bedarf zuschneiden und anderweitig bearbeiten. So können nicht ausreichend ausgeleuchtete Bilder mit den oben genannten Programmen durch veränderte Belichtungs- und Kontrasteinstellungen besser erkennbar gemacht werden. Auch eine Begradigung des Horizonts ist manchmal notwendig. Je nach Programm steht Ihnen eine Vielzahl an Optionen zur weiteren Bearbeitung Ihrer Fotos offen. Sie können Ihre Bilder farblich einfärben, freistellen und verschiedene künstlerische Effekte einfügen.

WELCHES DATEIFORMAT IST IDEAL?

Für die Verwendung auf Websites sind v. a. die Rastergrafik-Dateiformate JPG und PNG wichtig. JPGs (auch JPEGs genannt) sind weit verbreitet und zeichnen sich durch ihre geringe Dateigröße aus. Sie sind besonders als Vorschaubilder und für Inhalte geeignet, die per Download zur Verfügung gestellt werden sollen. Auch für Drucksachen bietet sich das JPG-Format an.

PNG ist das zweithäufigste Bildformat und eignet sich besonders für Webdesigns, Logos, Illustrationen und Grafiken. PNGs können ohne Qualitätsverluste stark komprimiert werden, sodass Sie auch hier mit sehr kleinen Dateigrößen arbeiten können. Vorteilhaft sind PNGs insbesondere für transparente Webgrafiken und wegen ihrer großen Farbtiefe.



INTERESSE AN + WEITERFÜHRENDEN SCHULUNGEN?



**DIGITALE
LERNPLATTFORM
FÜR TOURISMUS IN
NIEDERÖSTERREICH**

Verbessern und trainieren Sie Ihr Fachwissen rund um das Thema „Digitalisierung“ auf der E-Learning- und Wissensplattform der Niederösterreich-Werbung.

Die Registrierung und die Nutzung der Lerninhalte sind kostenfrei.

tourismus.niederoesterreich.at/elearning



HAUS DER DIGITALISIERUNG

Das „Haus der Digitalisierung“ in Tulln ist die zentrale niederösterreichische Anlaufstelle für Unternehmen und Experten im Digitalisierungsbereich.

Im Rahmen der „Unterstützung für Unternehmen“ bietet das Haus der Digitalisierung laufend zahlreiche Workshops zu Themen rund um den Einsatz von Künstlicher Intelligenz an. Informationen zum Angebot und Terminen unter: www.virtuelleshaus.at

 **Haus der
Digitalisierung**



WIRTSCHAFTSAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH

Niederösterreich-Ring 2, Haus A, 3100 St.Pölten,

T: +43 2742 9000-19600, E: headoffice@ecoplus.at

ecoplus.at

Inhalte wurden vom Institut CENTOURIS zur Verfügung gestellt.
Universität Passau, Institut CENTOURIS, Innstraße 41, 94032 Passau
centouris@uni-passau.de, www.centouris.de



NIEDERÖSTERREICH
Einfach erfrischend.

